

Tagungsleitung

Beate Winterer
Akademie für Politische Bildung

Elena Winterhalter
Katholische Journalistenschule ifp, München

Tagungssekretariat

Iryna Bielefeld
Tel.: +49 8158 256-53
Fax: +49 8158 256-66 53
i.bielefeld@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das [Online-Formular](#) auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 2. Oktober 2023.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 5. Oktober 2023 um Nachricht, andernfalls beachten Sie bitte die Stornogebühren auf unserer Website unter Programm, aktuelle Tagungen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 140 €
(ermäßigt: 80 €).
Ohne Übernachtung 90 €
(ermäßigt: 60 €).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studierende, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende, Arbeitslose und Bezieher von Bürgergeld/Grundsicherung (bitte bei Anmeldung angeben).

Verpflegung

Wir kochen vegetarisch. Sie können aber bei der Anmeldung auch nicht-vegetarisches Essen bestellen. Bitte teilen Sie uns außerdem – verbindlich – bestehende Allergien/Unverträglichkeiten mit. Dann kochen wir gegen 10 € Aufpreis pro Person und Veranstaltung extra für Sie.

Förderkreis

Unser Förderkreis unterstützt Projekte und Anschaffungen der Akademie, die aus Mitteln des öffentlichen Haushalts nicht zu realisieren sind. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt 50 €.

Mitglieder unter 30 Jahren bezahlen ermäßigt nur 20 €. Darüber hinaus übernimmt der Förderkreis für seine U-30-Mitglieder dreimal pro Jahr die Teilnahmegebühr für Tagungen der Akademie. Das Angebot gilt nur für Privatpersonen und nicht in Zusammenhang mit Veranstaltungen für einen geschlossenen Teilnehmerkreis.

VERKEHRSVERBINDUNGEN

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.

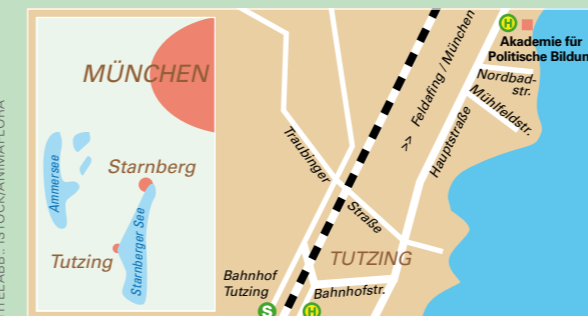
Ab München Hauptbahnhof mit der S-Bahn (S6) oder Regionalbahn bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing halbstündlich mit den Buslinien 958/978 bis Haltestelle Klenzestraße. Taxen stehen am Bahnhof bereit. Sie finden Hinweise auf die attraktiven DB-Veranstaltungstickets auf unserer Website unter Anreise.

Vom Flughafen mit der S-Bahn (S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.

Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten.

Mit dem Auto von München über die A95 und A952 bis Starnberg. Dann weiter auf der B2 bis Traubing zum Abzweig links nach Tutzing. Die Akademie liegt kurz nach dem Ortseingang links.

Unsere Gäste können die Ladestationen der Akademie für E-Fahrzeuge (Autos, Motorroller, Bikes) kostenlos nutzen.



TITELABB.: ISTOCK/ANIMAFLORA

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing
Tel.: +49 8158 256-0
www.apb-tutzing.de



■ Tutzinger Journalistenakademie ■

Sicher berichten: Das Verhältnis von Polizei und Medien

Praxisseminar für den
journalistischen Nachwuchs



13. – 15. Oktober 2023

In Zusammenarbeit
mit der Katholischen
Journalistenschule ifp

EINLADUNG

Medienschaffende, die von Demos berichten, fühlen sich bisweilen von der Polizei im Stich gelassen oder sogar in ihrer Arbeit behindert. Aktivistinnen und Aktivisten kritisieren, dass Redaktionen Informationen der Polizei unkritisch übernehmen. Sicher berichten ist deshalb zum einen ein Anspruch, den Redaktionen gegenüber der Polizei formulieren: Sie möchten, dass ihre Reporterinnen und Reporter geschützt werden. Sicher berichten ist aber auch ein Auftrag an den Journalismus: Menschen, die sich informieren wollen, erwarten zurecht, dass Medien ihre Quellen sorgfältig prüfen – auch wenn es die Polizei ist.

Das Verhältnis von Polizei und Medien muss immer wieder neu austariert werden. Beispiel Demos: „Gewalt, verbale Angriffe und Einschüchterungsversuche gegen Medienschaffende bleiben häufig“, schreibt Reporter ohne Grenzen über die Situation der Pressefreiheit – auch wenn das Arbeitsumfeld in Deutschland insgesamt gut sei. Die Organisation hebt die Demonstrationen gegen Corona-Beschränkungen hervor, auf denen Teilnehmende wiederholt Medienschaffende angegriffen haben.

In unserem Praxisseminar für den journalistischen Nachwuchs fragen wir: Wie sollte in Redaktionen mit Polizeimeldungen umgegangen werden? Welche Rechte haben Journalistinnen und Journalisten bei Demos? Was tun, wenn es zu Gewalt kommt? Darüber diskutieren wir mit Fachleuten aus Polizei, Medien, Verbänden und der Wissenschaft. Außerdem stehen praktische Übungen auf dem Programm.

Beate Winterer
Akademie für Politische Bildung

Elena Winterhalter
Katholische Journalistenschule ifp, München

FREITAG, 13. OKTOBER 2023

18.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Beate Winterer

Elena Winterhalter

18.30 Uhr **Abendessen**

Impulse aus der Praxis

19.30 Uhr **Die Polizei, dein Freund und Informant?**

Franca Pörsch

Polizeireporterin, RTL News, Berlin

Kritischer Einsatz:

Als Journalist auf Demos

Johannes Reichart

Bayerischer Rundfunk, München

15.30 Uhr **Austausch: Polizei und Medien**

*Vertreterinnen und Vertreter des
Polizeipräsidiums Oberbayern Nord*

17.00 Uhr **Neue Verhaltensregeln für Polizei und Medien: Stand der Debatte**

Roman Portack

Geschäftsführer, Presserat, Berlin

Paul Eschenhagen

Stellvertretender Pressesprecher,
Deutscher Journalistenverband, Berlin

18.30 Uhr **Abendessen**

SAMSTAG, 14. OKTOBER 2023

8.00 Uhr **Frühstück**

Impuls und Diskussion

9.00 Uhr **Ist die Polizei eine privilegierte Quelle?**

Andrej Reisin

Freier Journalist, Hamburg

10.30 Uhr **Pause**

Praxisübung

11.00 Uhr **Factchecking:
Infos von der Polizei prüfen**

Marie Bröckling

Freie Journalistin, Berlin

12.30 Uhr **Mittagessen**

14.00 Uhr **Wie ticken Polizistinnen und Polizisten?
Eine soziologische Einordnung**

Prof. Dr. Daniela Hunold

Professur für Soziologie mit Schwerpunkt
Empirische Polizeiforschung, Hochschule
für Wirtschaft und Recht Berlin

15.00 Uhr **Kaffee**

SONNTAG, 15. OKTOBER 2023

8.00 Uhr **Frühstück**

Workshop

9.00 Uhr **Sicherheit für Journalistinnen und Journalisten: Risikoanalyse, Sicherheitsplanung, Quellenschutz**

Pascale Müller

Freie Investigativjournalistin, Berlin

12.00 Uhr **Schlussrunde**

Beate Winterer

Elena Winterhalter

12.30 Uhr **Ende des Seminars und Mittagessen**

Straßenbaumaßnahmen

Die Ortsdurchfahrt Tutzing wird zur Zeit aufwendig saniert. Der Verkehr wird teilweise innerorts umgeleitet oder auf einer Fahrspur mit wechselnder Fahrtrichtung durch den Baustellenbereich geführt. Dadurch kann es zu Verzögerungen bei der An- und Abreise kommen.

Betroffen ist auch der Bus- und Taxiverkehr zwischen Akademie und Bahnhof. Bitte berücksichtigen Sie das bei Ihrer Reiseplanung.